

An die
Magistratsabteilung 51 – Sportamt
Wiener Praterstadion - Ernst-Happel-Stadion
Meiereistraße 7, Sektor F
1020 Wien

ANSUCHEN SPORTSTÄTTENFÖRDERUNG

Allgemeine Hinweise:

- 1) Antragsberechtigt sind nur Körperschaften, die in Wien ihren Sitz haben und deren Zweck gemeinnützig und ausschließlich auf die Ausübung einer in Wien anerkannten Sportart gerichtet ist. Die Wiener Landesverbände der Dachverbände – ASKÖ LV Wien, ASVÖ LV Wien und Sportunion Wien sind jedenfalls antragsberechtigt.
- 2) Die Statuten des Vereins sind dem Ansuchen in Kopie ebenso beizulegen, wie ein Vereinsregisterauszug, der nicht älter als 6 Monate sein darf und eine Kopie des Lichtbildausweises des/der Zeichnungsberechtigten. Wenn das Ansuchen um Sportförderung im Wege des Dachverbandes oder des Wiener Fußballverbandes eingebracht wird (dies ist bei entsprechender Zugehörigkeit verpflichtend), ist es ausreichend, wenn der Verband die Richtigkeit der Angaben hinsichtlich der für den Verein zur Vertretung nach außen berufenen Personen bestätigt.
- 3) Das Ansuchen ist wahrheitsgemäß und vollständig auszufüllen. Unvollständige Ansuchen werden automatisch ausgeschieden.
- 4) Ansuchen mit einem Gesamtförderungsvolumen der Stadt Wien von mehr als €35.000,-- können nur berücksichtigt werden, wenn sie sich auf das nächstfolgende Kalenderjahr beziehen. Derartige Ansuchen für das nächstfolgende Kalenderjahr sind bis 30. April des laufenden Jahres beim Sportamt der Stadt Wien einzubringen.
- 5) Ansuchen für Projekte mit einem Gesamtförderungsvolumen der Stadt Wien bis zu €35.000,-- sind 3 Monate vor der Sitzung des Gemeinderatsausschusses für Bildung, Jugend, Information und Sport, in der über das Förderansuchen abgesprochen werden soll, beim Sportamt der Stadt Wien einzureichen.
- 6) Bitte beachten Sie, dass die Förderungsrichtlinien der Stadt Wien verbindlich sind.
- 7) **DIE VERGABE ERFOLGT NUR NACH MASSGABE DER VORHANDENEN BUDGETMITTEL; ES BESTEHT KEIN RECHTSANSPRUCH AUF SPORTFÖRDERUNG DURCH DAS LAND UND DIE GEMEINDE WIEN!**

1. Name des Vereins sowie Anschrift, Tel.Nr. und Email- Adresse:	
2. Name und Anschrift aller Zeichnungsberechtigten laut Vereinsregister bzw. Firmenbuch:	
3. ZVR-Zahl, Firmenbuch Nr. bzw. Abwicklung über Dritte	
4. Integration Behindertensport	ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/>
5. Breitensport	ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/>
6. Erhöhung der Multifunktionalität der Anlage	ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/>
7. Nachwuchs	
8. Frauenanteil	%
9. Zahl der Aktiven	
10. Internationaler Bezug	ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/>
11. Dachverbandszugehörigkeit:	ASKÖ <input type="radio"/> ASVÖ <input type="radio"/> Union <input type="radio"/>
12. Fachverbandszugehörigkeit	
13. Lage und Beschreibung der Sportstätte:	
14. Bestandvertrag vom:	
15. Beschreibung des Bauvorhabens:	
16. Gesamtkosten:	

1. Voraussichtlich zu erwartende Einnahmen und Ausgaben im laufenden Jahr (lt. Jahresvoranschlag)

a) EINNAHMEN	Betrag im €
Mitgliedsbeiträge	
Eigenwirtschaftliche Eigenmittel (z.B. Kantine, Gewista, Mobilfunkbetreiber)	
Einnahmen aus Veranstaltungen	
Werbeeinnahmen	
Sponsorenzuschüsse	
Zuschuss des Dachverbandes	
Zuschuss des Fachverbandes	
sonstige Einnahmen	
Gesamteinnahmen	
b) AUSGABEN	Betrag in €
Betriebskosten exkl. Personal	
Personalkosten inkl. Trainer etc.	
sonstige Ausgaben (z.B. Annuitäten)	
Gesamtausgaben	

2. Rechnungsabschluss des Vorjahres

a) EINNAHMEN	Betrag im €
Mitgliedsbeiträge	
Eigenwirtschaftliche Eigenmittel (z.B. Kantine, Gewista, Mobilfunkbetreiber)	
Einnahmen aus Veranstaltungen	
Werbeeinnahmen	
Sponsorenzuschüsse	
Zuschuss des Dachverbandes	
Zuschuss des Fachverbandes	
sonstige Einnahmen	
Gesamteinnahmen	
b) AUSGABEN	Betrag in €
Betriebskosten exkl. Personal	
Personalkosten inkl. Trainer etc.	
sonstige Ausgaben (z.B. Annuitäten)	
Gesamtausgaben	

EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG

Der/Die Unterzeichnende/n trägt/tragen die volle Verantwortung für:

- die Vollständigkeit und Richtigkeit der gemachten Angaben
- die Durchführung der geförderten Tätigkeiten und Aufgaben bzw. des geförderten Vorhabens
- die Einhaltung der geplanten Kosten
- die widmungsgemäße Verwendung des Förderungsbetrages

Der/Die Unterzeichnende/n verpflichtet/verpflichten sich:

- zu einer umgehenden schriftlichen Mitteilung, wenn das geförderte Vorhaben teilweise oder zur Gänze nicht in der geplanten Art und Weise oder zum geplanten Zeitpunkt ausgeführt wird.
- zur fristgerechten Erbringung des Nachweises der widmungsgemäßen Verwendung der Förderungsmittel unter Benutzung des entsprechenden Formulars, wobei Förderungen zur Erhaltung und Instandhaltung von Sportstätten in Wien innerhalb von 6 Wochen nach Abschluss der Arbeiten längstens jedoch innerhalb von 6 Monaten nach dem im Antrag angegebenen Bauende abzurechnen sind.
- zur mindestens 7-jährigen Aufbewahrung der diesem Nachweis zu Grunde liegenden Originalbelege und –aufzeichnungen.
- auf die Förderung der Stadt Wien ist in allen Publikationen (Drucksorten, Internet-Homepages) in deutlich erkennbarer Weise hinzuweisen.

Der/Die Unterzeichnende/n nehmen zur Kenntnis, dass

- jedes Förderungsansuchen dem Gemeinderatsausschuss für Bildung, Jugend, Information und Sport zur Beschlussfassung vorzulegen ist.
- die gänzliche oder teilweise Rückzahlung des Förderungsbetrages vorgeschrieben wird, wenn die Förderungsmittel nicht oder nicht widmungsgemäß verwendet wurden, der Nachweis der widmungsgemäßen Verwendung nicht oder nicht vollständig und/oder nicht termingerecht in der von der Stadt Wien festgelegten Form erbracht wurde bzw. im Ansuchen unrichtige oder unvollständige Angaben gemacht wurden oder Bedingungen, Auflagen oder Befristungen, die die Stadt Wien festgelegt hat, nicht eingehalten wurden. Sollte ein Subventionsnehmer bei der MA 51 Außenstände haben, ist die MA 51 berechtigt, diese von noch auszuzahlenden Subventionen abzuziehen.
- wenn bereits ausbezahlte andere Subventionen zur Abrechnung überfällig sind, ein weiterer Antrag automatisch zurückgewiesen wird.
- bei Nichteinhaltung der gesetzten Abrechnungsfristen trotz Erinnerungsschreiben der Subventionsnehmer mit einer künftigen Subventions Sperre zu rechnen hat.

Der/Die Unterzeichnende/n erklären sich damit einverstanden, dass

- er mit Annahme des Förderungsbeitrages seine/ihre ausdrückliche Zustimmung erteilt/erteilen, dass im Sinne der §§ 1 und 7 des Datenschutzgesetzes 2000 der Förderungsempfänger, der Verwendungszweck und die Höhe der bewilligten Förderung veröffentlicht werden können.
- er/sie sich mit Annahme des Förderungsbeitrages der Projekt- und Gebarungskontrolle des Rechnungshofes, des Kontrollamtes sowie der internen Revision des Magistrats der Stadt Wien unterziehen.

BANKVERBINDUNG DES FÖRDERUNGSWERBERS:

Bankinstitut: _____

Bankleitzahl: _____ Kontonummer: _____

Kontoinhaber: _____

Wien, _____

Datum

Stempel, Name und Unterschrift der/des Zeichnungsberechtigten